



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

bei allem, was uns zurzeit wegen CORONA umtreibt, bleiben auch andere Fragen und Aufgaben wichtig – für jede und jeden persönlich und für die Menschheit. Die Friedensdekade, in der wir uns gerade befinden, erinnert an eine solche Frage und Aufgabe (siehe Bild). Ich persönlich finde es gerade in Zeiten wie diesen erdend, das nicht aus dem Blick zu verlieren. Friedensdekade, das sind seit Anfang der 90er Jahre die 10 Tage vor dem Buß- und Bettag, in denen Christen in Deutschland den Friedensauftrag des Evangeliums zum Thema machen. „Umkehr zum Frieden“ heißt in diesem Jahr das Motto. Wenn ihr euch/sie sich näher informieren wollt/wollen, ist hier der LINK zur Homepage der Initiative: <https://www.friedensdekade.de/>.

Anderes Thema: Ganz offiziell hat uns die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bzw. die zuständige Schulaufsicht gestern darüber informiert, dass die ESC weiter in der Stufe GELB des Corona-Stufenplans verbleibt. An unserer grundlegenden Orientierung ändert sich in der kommenden Woche also nichts. Gleichzeitig merken auch wir, dass die Infektionszahlen zunehmen: Stand heute sind vier Lerngruppen im angeleiteten Lernen zu Hause. Heute traf es die 7A, die wegen eines bestätigten Coronafalls bis zur Klärung der weiteren Schritte mit dem Gesundheitsamt zu Hause unterrichtet wird. Ausdrücklich möchte ich mich bei euch und Ihnen für den konstruktiven Umgang mit den damit verbundenen Härten bedanken. Und ein Dankeschön geht natürlich auch an die Kolleginnen und Kollegen, die das Lernen zu Hause über itslearning und auf anderen Wegen engagiert begleiten.

Weil ich es noch nicht getan habe, möchte ich bei dieser Gelegenheit Frau **Vera Tasic** als neue Kollegin an der ESC vorstellen. Sie unterrichtet seit 1. November Französisch bei uns. Von hier aus noch einmal ein herzliches Willkommen!

Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern, die Zeiten sind seltsam und fordernd inmitten eines Meeres von Unsicherheiten und Fluten von Informationen und Positionen. Wann immer Fragen auftauchen oder Unsicherheiten entstehen, zögert/zögern Sie nicht, uns anzusprechen. Wir versuchen bestmöglich euch und Sie auf dem Laufenden zu halten. Aber auch uns kann mal etwas durchrutschen.

Das alte Kirchenjahr neigt sich dem Ende zu, das neue mit dem ersten Adventssonntag steht fast schon vor der Tür. Am Mittwoch feiern wir Buß- und Bettag, ein Tag der daran erinnert, dass nicht alles in unserer Hand liegt, aber auch, dass wir immer auf eine Hand hoffen dürfen, die uns hält. Wie ich finde ein tröstlicher, stärkender und ermutigender Gedanke.

Im Namen des gesamten SCHORT-Teams wünsche ich euch und Ihnen ein schönes Wochenende und grüße herzlich,



Markus Althoff  
Schulleiter